

Pastorat der Versöhnungsgemeinde:

Pastor Friedemann Bauschert
Somorrostro 1230
Las Condes-Santiago - Chile
Tel. 0056-2- 49 25 317,
Mail: pastor@lareconciliacion.cl

Infos über Belén im Internet:
www.lareconciliacion.cl



CENTROS DE EDUCACIÓN COMUNITARIA BELÉN
Congregación La Reconciliación
Iglesia Evangélica Luterana en Chile



Santiago im Juli 2011

Liebe Freunde des Colegio Belén!

Seit Wochen gibt es in Chile große Demonstrationen. Neben anderen Themen geht es vor allem um das Bildungswesen. Auch wenn man nicht alle Forderungen der jugendlichen Demonstranten und schon gar nicht die vielen Gewalttätigkeiten gutheißen mag, so ist der Ärger doch durchaus verständlich. Denn eine gute schulische und universitäre Ausbildung, ohne die es auf dem Arbeitsmarkt nur sehr schlecht bezahlte Jobs gibt, hängt in Chile trotz guter wirtschaftlicher Entwicklung noch mehr als in anderen Ländern vom sozialen Status ab. Das öffentliche Schulsystem ist marode. Wer es sich leisten kann, schickt sein Kind auf meist teure Privatschulen. Auch die OECD mahnt in ihrem Jahresbericht 2010 in Chile in erster Linie eine Verbesserung des Bildungswesens und eine Verminderung der extremen Chancenungleichheit an.

Wer in Chile in Sachen schulische Bildung aktiv ist, muss mit dieser Situation klarkommen und sich den Herausforderungen stellen. In unserem *Colegio Belén* tun wir das, so gut wir können. Aller Kritik an der Bildungspolitik zum Trotz: Unsere Schule trägt sich im laufenden Betrieb durch staatliche Subventionen. Ein staatliches Bildungsprojekt, durch das Schulen in sozial schwachen Milieus unterstützt werden, beschert uns zurzeit sogar zusätzliche Einnahmen – Geld, das für pädagogische Maßnahmen wie Fortbildungen oder den Kauf pädagogischer Materialien eingesetzt werden kann.

Geschichten aus dem Alltag in Belén O´ Higgins

Unsere vier deutschen Freiwilligen Sonja, Johannes, David und Daniel haben sich am 26. Juni im Gottesdienst von der Gemeinde verabschiedet. Denn ihr Freiwilligenjahr in Belén O´ Higgins ist fast schon wieder vorbei. Sie zeigten auch Bilder und erzählten von ihren persönlichen Chileerfahrungen, v.a. natürlich von „ihrer“ *Escuela Belén*. Man spürte, wie sehr ihnen die Kinder und die Lehrer/innen ans Herz gewachsen waren – und umgekehrt.



Sonja und Sofie

Sonja hat die meiste Zeit mit den Kindern aus dem **Integrationsprojekt** gearbeitet. Fast 30 Kinder mit Behinderungen und Lernschwächen werden dabei in den normalen Schulbetrieb integriert und zum Teil extra betreut.

Sofie ist Autistin. In diesem Jahr hat sie riesige Fortschritte gemacht. Sie kann sich mitteilen und hat sogar gelernt, ein bisschen zu lesen, berichtet Sonja voller Begeisterung.

Die Eltern eines Mädchens aus der 5. Klasse baten mich neulich nach einem Gottesdienst in der Schulkapelle um **Hilfe**. Nach einem halben Jahr Arbeitslosigkeit hat der Vater nun endlich wieder einen Job als Taxifahrer gefunden. Die Beibringung aller notwendigen Unterlagen (Führerschein etc.) kostet allerdings Geld – nicht sehr viel, aber doch zuviel für diese Familie. So bat er mich, ihm diese Summe zu leihen, da er sonst die Strom- und Gasrechnung nicht bezahlen könne, was im kalten Winter verheerend ist. Von seinen ersten (kleinen) Gehältern möchte er den Betrag zurückbezahlen. Gott sei Dank, so sagten beide, sei wenigstens die Schule für ihr Kind kostenlos. Ein Beispiel von vielen, das die **Alltagsrealität** unserer Schulfamilien widerspiegelt.

Am 1. Juli fand die von der **Acción Social der Deutschen Schule** organisierte Übergabe von selbstgestrickten Decken und Schals für unsere Kinder in Belén O´Higgins statt. Gestrickt wurden sie von Eltern und Verwandten der Schüler der *Deutschen Schule*, überbracht von über 20 Schülern der *Deutschen Schule* aus unterschiedlichen Klassen und einigen Müttern.

20 km nur trennen die beiden Schulen auf der Straße, und doch sind es Welten. So ist diese Aktion ein kleiner, aber wichtiger Schritt der Grenzüberschreitung und Begegnung und vermittelt ein Stück Wärme im kalten Winter.

Zum Dank präsentierten die Schüler/innen der *Escuela Belén* Zirkusnummern und Tänze für die Gäste aus Las Condes. Ein gelungener Tag!



Große Freude über eine warme Decke

Und das sind nur ein paar Schlaglichter aus einem gut gefüllten und erfolgreichen ersten Halbjahr!

Was uns weiterhin beschäftigt:

Mit den erwähnten staatlichen Subventionen können wir zwar den Schulbetrieb aufrechterhalten, aber leider reichen die Mittel dennoch nicht für alles Notwendige aus. Es sind banale Dinge, für die das Geld oft fehlt und die den Alltag erheblich erschweren - eine veraltete **Telefonanlage** z.B. Auch die **fehlende Alarmanlage** und ein **defekter Zaun** machen uns zunehmend Sorge, da schon manche Schule ausgeraubt wurde (Computer z.B.).



Das größte zusätzlich zu finanzierende Projekt ist und bleibt allerdings der notwendige **Anbau**. Sobald die Genehmigungsprobleme gelöst sind und der Plan steht, werden wir darüber neu informieren. Außerdem steht die **Außen- und Innenrenovierung unserer Kapelle** an. Denn der Putz bröckelt merklich!

So sind wir sehr dankbar für alle von unseren Freunden erhaltene Unterstützung auch in diesem Jahr 2011 und froh, wenn Sie unserer Arbeit im *Colegio Belén O´Higgins* weiterhin die Treue halten!

Schüler/innen und Lehrer/innen gehen nun nach einem langen Semester in ihre wohlverdienten Winterferien.

Und ich wünsche all unseren Freunden auf der Nordhalbkugel einen schönen Sommer.

Im Namen der ganzen Versöhnungsgemeinde grüße ich Sie und Euch herzlich aus Santiago!

Ihr/Euer



Pastor Friedemann Bauschert

Unser Spendenkonto in **Deutschland** ist bei der **UBS Deutschland AG**,
BLZ 502 200 85, Kto.-Nr. 232 644 2010, Stichwort „Für Belén“.

Unser Spendenkonto in **Chile** ist bei der **Banco Estado**,
Iglesia Ev. Luterana Congregación La Reconciliación,
Nº 55 804 63, Stichwort: "proyecto diaconico",

Spendenbescheinigungen können wir auf Verlangen für Deutschland und Chile ausstellen.

Spendenbetreuer: Wilfried Ressmeyer, Mail: rewi-ress@gmx.de